

# nternberg

AKTUELLES aus unserer GEMEINDE

Dezember Nr. 7/2016



## KINDERGARTEN

Projekt „Lies mir bitte vor...“



## VOLKSSCHULE

Ei im Ei



## LANDJUGEND

Bundesprojektprämierung 2016



## Liebe Unterbergerinnen, liebe Unternerger!

Zum Jahresende möchte ich, wie bereits in der Bürgerversammlung, einen Rückblick auf unsere Aktivitäten 2016 und eine kurze Vorschau auf das Jahr 2017 geben.

Ein großes Projekt, der Hochwasserschutz, wird bis Jahresende abgeschlossen sein. Wie hier bereits des Öfteren berichtet, stellte die Umsetzung des Planes in der Natur eine große Herausforderung für alle Beteiligten dar. Vor allem, da die Gesprächsbasis mit den zuständigen Beamten der Salzburger Landesregierung (Wasserabteilung) nicht immer die Beste war. Letztendlich konnte aber durch geschicktes und intensives Verhandeln ein positives Ergebnis erzielt werden, welches seit geraumer Zeit zu bewundern ist. Neben der Schutzfunktion haben sich die Arbeiten auch auf den Lebens- und Naturraum entlang der Mur in unserem Gemeindegebiet äußerst positiv ausgewirkt. Den Grundbesitzern und allen Anrainern, die bei der Aufweitung einen großen Beitrag durch Grundabtretung bzw. durch Duldung baulicher Maßnahmen auf ihrem Grund und Boden geleistet haben, möchte ich noch einmal meinen herzlichen Dank aussprechen.

Wie alljährlich haben wir auch heuer wieder unser Straßennetz verbessert. Das Vorhaben Ortsbeleuchtung in Pichl konnte abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten für beide Projekte belaufen sich auf rund € 350.000,--.

Nicht nur Baumaßnahmen die sichtbar sind wurden realisiert, sondern auch € 80.000,-- in Sanierungsmaßnahmen an Kanal und Wasser investiert.

Für das Jahr 2017 haben wir folgende Bauvorhaben geplant:

- Um eine Umwidmung der Bebauungsgebiete West und Gfrererfeld zu erwirken, ist jeweils ein Linksabbieger an der B96, wie von der Landesverwaltung vorgeschrieben, zu errichten.
- Weitere Straßensanierungen in Höhe von ca. € 350.000,-- sind vorgesehen.
- Der Friedhof soll erweitert werden, um Urnenbestattungen zu ermöglichen, außerdem soll die Zufahrt verbessert werden.
- Ruheplätze entlang der Muraufweitung sollen zum Verweilen einladen – für Ideen und Mitarbeit an der Planung möchte ich interessierte Gemeindebürger herzlich einladen. Bitte beim Gemeindeamt melden.
- Die Erstellung einer Ortschronik ist bereits in Arbeit. Rupert Gruber, Amtsleiter a.D., hat schon viel Vorarbeit geleistet und wird in Zusammenarbeit mit Dr. Klaus Heitzmann, Direktor vom Gymnasium in Tamsweg, unsere Ortschronik in genau-

mer Zeit erstellen. Ideen, Gedanken und Beiträge werden gerne entgegengenommen. Bitte mit Rupert Gruber oder dem Gemeindeamt in Verbindung setzen.

Bildung wird in unserer Gemeinde groß geschrieben. Eine gelungene Bildungswoche, ein modernes Bildungsprogramm in unserer neuen Volksschule, ein gutes Angebot in der neuen Bücherei, die Erstellung einer Ortschronik, ständige Erweiterungen zum Kindergartenprogramm und vieles mehr sind Zeichen, dass wir uns für Bildung einsetzen.

Die CD Präsentation der Band „Die Lungauer“ unter der Führung von Philip Santner war ein großer Erfolg. Dazu herzliche Gratulation.

Die Landjugendmusikkapelle mit 40 Landjugendmitgliedern hat auf Bundesebene ein Projekt eingereicht und dafür die Goldene Auszeichnung bekommen. Liebe Landjugend, wir sind sehr stolz auf euch und ich darf euch zu eurer Auszeichnung recht herzlich gratulieren.

Alle Jahre wieder gilt mein Dank natürlich auch dem heurigen Spender Peter Lüftenegger, vlg. Jocham für den wunderschönen Christbaum und dem Sparverein ADABEL für das Aufstellen.

Mit dem herzlichsten Dank für die Unterstützung der Bevölkerung, dem hervorragenden Wirken der Vereine, der guten Zusammenarbeit der Gemeindebediensteten sowie der Gemeindevertretung, möchte ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie den Gästen gesegnete Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünschen!

Euer Bürgermeister

Josef Wind



## Übersicht über Steuern, Gebühren und Abgaben 2017 \*

1.	Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500%
2.	Grundsteuer von Grundstücken nach dem Steuermessbetrag (B)	500%
3.	Kommunalsteuer (von der Bemessungsgrundlage)	3%
4.	Hundesteuer	
	4.1.für Wachhunde und für Hunde die in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden	€ 0,00
	4.2.für sonstige Hunde gemäß § 15 Abs. 3 Ziffer 3 FAG 1997, je gehaltenen Hund	€ 25,00
5.	Ortstaxe gemäß Ortstaxengesetz, je Nächtigung	€ 1,50
6.	Besondere Ortstaxe	
	6.1. Für Ferienwohnungen mit mehr als 80 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 360,00
	6.2. Für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 280,00
	6.3. Für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 200,00
7.	7.1. Wasserbenutzungsgebühr je m <sup>3</sup>	€ 1,50
	7.2. Bauwasserpauschale je Wohnhausneubau	50 m <sup>3</sup>
	7.3. Bauwasserpauschale je Wohnhausneubau (Holzbauweise)	25 m <sup>3</sup>
8.	Gebühr für die Abwasserbeseitigung je m <sup>3</sup>	€ 3,70
9.	Abwässer aus Milchkammern	
	9.1. bis 10 Kühe	€ 114,00
	9.2. bis 20 Kühe	€ 170,50
	9.3. bis 30 Kühe	€ 227,00
	9.4. über 30 Kühe	€ 285,00
10.	Wasseranschlussgebühr je Bewertungspunkt	€ 517,00
11.	Interessentenbeitrag Kanal je Bewertungspunkt	€ 594,00
12.	Wasserzählermiete	€ 17,00
13.	Müllabfuhrgebühren	
	13.1. Bereitstellungsgebühr (Müll)	
	60 Liter	€ 52,50
	80 Liter	€ 68,50
	120 Liter	€ 109,50
	240 Liter	€ 205,00
	770 Liter	€ 650,00
	1100 Liter	€ 900,00
	13.2. 4-wöchentliche Entleerung pro Gefäß	
	60 Liter	€ 4,25
	80 Liter	€ 5,70

	120 Liter	€ 8,30
	240 Liter	€ 16,70
	770 Liter	€ 53,50
	1100 Liter	€ 76,25
	Nebenmüllsack (110 Liter)	€ 7,00
	PE-Sack für Verpackungen	€ 1,00
	Sperrmüllabholung pro 1/2 Stunde mit 2 Mann	€ 45,00
	PKW-Reifen mit oder ohne Felge	€ 3,00
	LKW-Reifen mit bzw. ohne Felge	€ 15,40
14.	Kindergarten-Besuchsbeitrag monatlich je Kind (abzüglich Familienpaket)	
	14.1. Halbtätig vormittags (11 mal)	€ 92,50
	14.2. AEG bis 10 Stunden/Woche (1/4 Betreuung) - monatlich je Kind (11 mal)	€ 55,00
	14.3. AEG bis 20 Stunden/Woche (1/2 Betreuung) - monatlich je Kind (11 mal)	€ 67,50
	14.4. AEG bis 40 Stunden/Woche (1/1 Betreuung) - monatlich je Kind (11 mal)	€ 165,00
	Schulkinder in der alterserweiterten Gruppe (AEG)	
	14.5. AEG bis 10 Stunden/Woche - monatlich je Kind (11 mal)	€ 55,00
	14.6. AEG bis 20 Stunden/Woche - monatlich je Kind (11 mal)	€ 92,50
	14.7. AEG ganztägige Betreuung in den Ferien - monatlich je Kind (11 mal)	€ 165,00
	14.8. Mittagessen täglich	€ 3,70
15.	Kindergarten-Beförderungsbeitrag monatlich je Kind	€ 21,00
16.	Volksschule – Beförderungsbeitrag (einmalig pro Jahr)	€ 50,00
17.	Friedhofgebühren	
	17.1. Einzelgrab	€ 35,00
	17.2. Doppelgrab	€ 45,00
18.	Entsorgungsbeitrag für Schlachtabfälle, pro 10 Liter	€ 2,50
	Mindestgebühr	€ 2,50
19.	Einmessungsgebühr gemäß § 17 Abs. 3 BauPolG. 1997	€ 300,00
20.	Gästebuchsammlung (50 Blatt) - elektronische Meldung gratis!	€ 10,00
21.	Sonstiges:	
	Bausachverständigengebühr je angefangene halbe Stunde	€ 25,00
	Grundbuchsabfragen (Pauschale pro Abfrage)	€ 10,00

\* Auszug

## Gehwege und Gehsteige räumen und streuen!

### Beachten Sie bitte,

- dass die Gehsteige und Gehwege sowie Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie gestreut sein müssen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) NICHT vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu streuen.
- dass durch die fallweise Räumung der Gehsteige durch die Gemeinde Unternberg die Anrainer von ihren Pflichten gemäß § 93 StVO NICHT befreit sind. Die Gemeinde übernimmt daher keinerlei Pflichten und Haftungen.
- dass eine entsprechende Dachräumung durchgeführt wird, damit ein Abgehen von Schneelawinen von Hausdächern

sowie Eisbildung vermieden wird. Der Hauseigentümer wird hier sowohl zivilrechtlich, als auch strafrechtlich zur Verantwortung gezogen.

- dass der Schnee von Dächern, sofern dieser auf den Gehsteig bzw. auf eine öffentliche Straße fällt, vom Hauseigentümer zu entfernen ist. Im Falle von Glatteis, werden die Kosten der Beseitigung, sofern dies die Straßenverwaltung durchführen muss, dem Hauseigentümer in Rechnung gestellt. Auf die zivil- und strafrechtliche Haftung des Hauseigentümers wird hingewiesen.

## Neues aus der Bücherei

Für den 09. Oktober war von uns Büchereimitarbeiterinnen ein *Frühstück in der Bücherei* geplant. Nach anfänglicher Unsicherheit – wie viele Leute werden kommen - haben wir genug Brot und Gebäck - kommt überhaupt jemand - waren wir voller Zuversicht, dass diese Veranstaltung gut angenommen werden wird. Genau so war es dann auch. Nach ersten zaghaften und vereinzelt Besuchern war eine Viertelstunde später die Bücherei bis auf den letzten Platz gefüllt. Einige hatten im Vorfeld unsere Plakate gelesen und sich voller Vorfreude auf das Frühstück zu uns auf den Weg gemacht. Andere waren Zufallsbesucher, die sich nach einer Buchrückgabe oder Ausleihe bei einer Tasse Kaffee sowie Gebäck, mit pikantem oder süßem Belag, stärkten. Sogar unser Herr Bürgermeister kam auf ein Plauscherl vorbei. Für uns Teammitglieder war es ein wunderschöner, gemütlicher Vormittag, bei dem so mancher Buchinhalt besprochen und einiges an Literatur weiterempfohlen wurde. Besonders bedanken möchten wir uns bei Lisa Karner (Lindl), die uns mit selbstgebackenem Schwarz- und Milchbrot verwöhnt hat. Die Goldmedaille dafür hast du wahrlich verdient.



Wir haben uns über den regen Besuch bei dieser Veranstaltung sehr gefreut und werden ein *Frühstück in der Bücherei* sicherlich noch einige Male wiederholen.

Auch der Kindergarten besuchte die Bücherei in diesem Jahr regelmäßig. Mit Begeisterung wird geschmökert, geschaut und die Büchertasche für den Kindergarten gefüllt.

### Öffnungszeiten:

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 9:00 – 11:00 Uhr

Jeden Freitag, 16:00 – 19:00 Uhr

Tel.: 06474/6214-20

E-Mail: buecherei@unterberg.gv.at

Das gesamte Büchereiteam wünscht Euch eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!

*Alexandra, Andrea, Barbara, Cilli, Maria und Waltraud*



## Sonstige Termine

### Mutter-/Elternberatung

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 15:00 bis 16:15 Uhr, Gemeindeamt  
Termine 2017: 5. Jänner, 2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember;

### Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt

Die Sprechstage 2017 finden jeden Mittwoch in der Zeit von 08.30 bis 12.00 und von 13.00 bis 14.30 Uhr in der Salzburger Gebietskrankenkasse in Tamsweg, Bröllsteig 1 statt.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

### Sprechtage SVA der Bauern

14-tägig jeweils Donnerstag, beginnend am 12. Jänner 2017  
jeweils von 09:00 - 12:00 und 13:00 - 14:30 Uhr  
Ort: Tamsweg, Bezirksbauernkammer, Amtsgasse 8

## Kindergarten

### „Lies mir bitte vor...“

Im Rahmen unseres Projektes „Lies mir bitte vor“ fand am 25. November eine humorvolle Lesung in der Gemeinde Bibliothek mit Herrn Robert Wimmer statt. Gemeinsam mit der 1. Klasse der Volksschule wurden wir auf ein Frühstück eingeladen. Danke an Frau Maria Fanninger. Die Besuche in unserer Gemeindebibliothek zählen zu den Highlights der Kinder. Vielen Dank an die Verantwortlichen, insbesondere Frau Maria Fanninger, dass wir flexible Bücherezeiten in Anspruch nehmen dürfen und immer mit aktuellen, zum Kindergartengeschehen passenden Büchern versorgt werden. Folgende Aktivitäten sind im Zuge des Projektes noch geplant: Bilderbuchkino, Lesezelt mit Buchausstellung, Vorlesestunden mit Senioren uvm.



### Dorfgeschehen

Beim Erntedankfest, das wie jedes Jahr ein schönes Fest war, war auch heuer wieder der Kindergarten mit einem Lied in der Pfarrkirche und bei der Prozession dabei.



### Laternenfest

Liebe Eltern, liebe UnternbergerInnen, vielen Dank für Euer zahlreiches Kommen zum Laternenfest, welches heuer dem Hl. Lukas gewidmet war. Eure Anwesenheit zeigt die Wertschätzung unserer Arbeit mit Euren Kindern.

Ein großes Dankeschön dem Elternverein, der uns, wie jedes Jahr, ganz hervorragend unterstützt hat. Ohne unsere aktiven Eltern wäre so ein großes Fest nicht machbar. Danke auch unserem Bürgermeister für die Nützung des Gemeindeareals.



### Advent, Advent...

Am 06. Dezember war wieder unsere Nikolausfeier im Kindergarten.

Der Schikurs fand in der Zeit vom 12. bis 16. Dezember im SMARTY-Land in Mauterndorf statt. In den Weihnachtsferien (24.12.2016 bis 08.01.2017) ist der Kindergarten geschlossen.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Advent, erholsame Weihnachtstage und freuen uns schon auf einen guten Start ins Jahr 2017.

*Das Kindergarten-Team*

## Volksschule

### „Hallo Auto“

Am Mittwoch, dem 28.09.2016 fand die Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto“ (ÖAMTC Salzburg) in der 3. und 4. Klasse statt.

In den Klassen wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr gemeinsam erarbeitet. Die Kinder erfuhren, dass ein Autofahrer sein Fahrzeug nicht sofort zum Stillstand bringen kann und dass der erforderliche Anhalteweg davon abhängt, wie schnell ein Auto fährt. Sie lernten, was Reaktions-, Brems- und Anhalteweg sind und schätzten den Anhalteweg bei ca. 50 km/h, was der



erlaubten Höchstgeschwindigkeit in Ortschaften entspricht. Zum Abschluss durften die Kinder den Bremsweg eines Fahrzeuges bei 30 km/h selbst testen. Bei dieser praktischen Übung erkannten die Kinder, dass der Anhalteweg sehr unterschiedlich sein kann und dass sie als Fußgänger für sicheres Verhalten im Straßenverkehr mitverantwortlich sind.

*Katarina Koller*



## Herbstwandertag der 3. und 4. Klasse

Am Donnerstag, dem 15.09.2016 holte uns Herr Bacher mit seinem Reisebus vor der Schule ab. Wir fuhren über Moosham nach Mauterndorf und weiter durch das Taurachtal nach Tweng.

Beim Wanderparkplatz Schaidberg verließen wir den Bus und wanderten einen steilen Almweg entlang. Frau Lehrerin König erzählte uns vom Schaidberger Marmor und wir suchten einige Steine. Wir erfuhren auch, dass diese Marmorsteine in der Wallfahrtskirche Mariapfarr (neuer Altar, Fußboden) zu sehen sind. Schon in der Römerzeit wurden diese Steine aus der Felswand herausgebrochen und bearbeitet. Einen Römerstein (Meilenstein) kann man in Mauterndorf bewundern.

Anna entdeckte plötzlich eine Kreuzotter. Weil es noch kühl war, konnten wir beobachten, wie sie ganz langsam in ein Erdloch kroch. Man konnte das Zackenband auf ihrem Körper ganz gut sehen.

Bei der Ernsthütte jausneten und rasteten wir. Gemütlich ging es weiter bis zur Kocheralm, wo uns zwei Haflinger begrüßten. Oberhalb der Hütte suchten wir uns einen gemütlichen, warmen und sonnigen Rastplatz. Einige von uns sammelten Schwarzbeeren, manche spielten, ein paar fingen Heuschrecken und beobachteten sie. Samuel fand eine behaarte Raupe und einige machten ein Nickerchen in der Herbstsonne. Beim Abstieg wurden noch Steine gesucht. Valerie schleppte den schwersten Rucksack, vollgepackt mit wunderschönen Steinen. Kurz vor 13:00 Uhr erreichten wir wieder den Parkplatz Schaidberg. Herr Bacher erwartete uns schon und brachte uns sicher nach Unternberg zurück.

*Gemeinschaftsbericht der Schüler 4. Klasse*



## Sensation beim Lindlbauern – „Ein Ei im Ei“

Die Familie Karner hatte vor ca. zwei Wochen ein ganz besonderes Erlebnis. Eine Henne legte ein außergewöhnlich großes ca. 168 g schweres Ei. Ein normales Hühnerei wiegt durchschnittlich 56 g. Als Frau Karner das Ei aufschlug, waren nicht nur das Eiklar und der Dotter zu sehen, sondern noch ein Ei mit völlig intakter Schale, so groß wie ein normales Hühnerei. Magdalena erzählte uns in der Klasse davon. Wir konnten es uns nicht vorstellen und das heißt was, denn in der vierten Klasse sind viele Hühnerexperten. Die Kinder erzählten von Eiern mit zwei Dottern, von kleinen Hennen die normal große Eier legen, von Eiern die eine sehr weiche Schale haben, aber von einem „Ei im Ei“ hatte noch kein Kind gehört. Magdalena berichtete uns auch, dass die Henne sich schrecklich plagen musste und sicher vor Erschöpfung dann mehrere Tage kein Ei mehr gelegt hat. Am nächsten Tag war es dann wieder soweit. Magdalena brachte ein Riesenei mit in die Schule. Die Henne hat tatsächlich wieder eines gelegt. Vorsichtig bestaunten wir es und jeder durfte es angreifen. Dann schlug Magdalena das Ei auf und sehr viel Eiklar, ein normal großer Dotter und ein braunes Hühnerei mit Schale lagen in der Schüssel.

Stolz erzählte Magdalena die Hühnereigeschichte in den anderen Klassen und zeigte die Eier den Mitschülern.



## Theaterfahrt nach Salzburg

Am 15.12.2016 besuchten die Schulkinder das Salzburger Landestheater. Das Kinderstück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende ist eine phantasievolle Geschichte über Freundschaft und Mut, die den Kinder zeigte, dass man keine Angst vor dem Fremden, dem Unbekannten haben braucht und wie wichtig Toleranz und Hilfsbereitschaft für jeden einzelnen von uns ist.

Ich danke Euch allen für das wunderschöne Schuleinweihungsfest, das gute Miteinander und die Mithilfe bei schulischen Veranstaltungen. Weiters wünsche ich einen ruhigen, besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2017.

*Renate König, Direktorin*

## Feuerwehr

Ein sehr ereignisreiches Jahr mit vielen Übungen, Bewerben, Veranstaltungen und - Gott sei Dank - wenigen Einsätzen geht zu Ende.

Übungsschwerpunkt im Herbst war, im ersten Block, die Technische Hilfeleistung, bei der wir die Bergung von verunfallten Personen und in weiterer Folge die Bergung von Fahrzeugen und Geräten übten.



Im zweiten Block wurde die Brandbekämpfung im verbautem Gebiet mit der Wasserversorgung vom Hydrantennetz und aus der Mur simuliert.

Übungsobjekt war unter anderem das Fernheizwerk.

Die Abschlussübung fand am 26.10.2016 statt. Die Schwerpunkte waren einerseits die Rettung von Personen aus brennenden Gebäuden mittels schwerem Atemschutz und Leiter sowie die Brandbekämpfung und der Aufbau einer Wasserversorgung.

Das Übungsobjekt war das „Mentnhaus“ in der Ortschaft Negerndorf.



Das gesamte Gebäude wurde verraucht, sodass einsatzähnliche Situationen simuliert werden konnten.

Es waren 24 Kameraden mit schwerem Atemschutz im verrauchten Gebäude. An dieser Abschlussübung beteiligten sich über 50 Feuerwehrkameraden. Mein großer Dank gilt allen Kameraden, sowie der Familie Graggaber „Urban“ für die Bereitstellung des Übungsobjekts.

Am Freitag, dem 18.10.2016 führten der Brandschutzwart Karl Aigner und ich als Brandschutzbeauftragter der Gemeinde eine Räumungsübung in der Volksschule und im Kindergarten durch. Die Übungen verliefen für alle Beteiligten sehr lehrreich.

Am 24.09.2016 fand der Feuerwehrball beim Kirchenwirt statt. Ich darf mich bei der Bevölkerung für den großzügigen Kartenkauf bedanken. Ein großer Dank gebührt nicht nur denjenigen, die die vielen großzügigen Sachpreise für unsere Tombola ge-



spendet haben, sondern auch den Jungfeuerwehrlern mit ihren Tanzpartnerinnen für das Einstudieren der tollen Polonaise.

Für unsere Jugend war der Höhepunkt im Herbst der Besuch der Berufsfeuerwehr in Salzburg. Wir erlebten eine Führung durch die Hauptwache in Maxglan, bei der uns vom selbst ausgelösten Notruf bis zur Ausfahrt der diensthabenden Mannschaft alles gezeigt wurde.

Besonders interessant für die Burschen war die Besichtigung der 21 stationierten Feuerwehrfahrzeuge einschließlich den entsprechenden Erklärungen.



In diesem Zusammenhang darf ich mich ganz herzlich bei der Pfarre Mariapfarr bedanken, die uns, wie bereits des Öfteren, ihren Bus, wenn unsere Jugend einen zweiten Bus benötigt, kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür.

Am Heiligen Abend werden die Burschen der Feuerwehrjugend mit ihren Betreuern, nach der Hl. Rorate (08.30 Uhr), das Friedenslicht wieder zu Euch ins Haus bringen.

Ich möchte mich bei allen Feuerwehrkameraden von der Jugend bis zu den Nichtaktiven für die gute kameradschaftliche Zusammenarbeit herzlich bedanken sowie bei den Frauen und Freundinnen der Feuerwehrmänner für das entgegengebrachte Verständnis.

Ein großer Dank gilt unserem Herrn Bürgermeister, dem Amtsleiter, aber auch den Bediensteten der Gemeinde für die sehr gute Zusammenarbeit.

Auch bei der gesamten Bevölkerung von Unternberg möchte ich mich für das gute Zusammenwirken und das Verständnis bei unseren Übungen und Veranstaltungen recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Euch allen einen besinnlichen Advent, eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2017.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen,  
Harald Graggaber, Ortsfeuerwehrkommandant*

## Kameradschaft

Die Kameradschaft hat bei der Herbstvorstandssitzung einstimmig die Pflanzung eines Eichenbaumes beschlossen. Als Baumspender konnte Altfähnrich Rupert König gewonnen werden. Er weiß um die Wichtigkeit des Eichenlaubes, hat er doch oftmals schon am Kameradschaftstag das Eichenlaub für alle Kameraden organisiert. Bei der Suche nach einem geeigneten, öffentlichen Platz wurde ein passender Standort bei der ehemaligen Putzhütte in der Dorfstraße gefunden. Am Freitag, dem 04.11.2016 wurde der gut 3 m hohe Eichenbaum von Obmann Hans Fötschl, Obmann-Stellvertreter Leonhard Holzer, Altfähnrich Rupert König und Kamerad Peter Fanninger mit viel Umsicht

gepflanzt. Bei der abschließenden Begutachtung durch Herrn Bürgermeister Josef Wind sprach dieser den vier fleißigen Kameraden eine Jause aus. Ich bedanke mich nochmals beim Baumspender König Rupert und beim Bürgermeister für die Jause.

*Hans Fötschl, Obmann*



## Sportverein

Neben den Fußballkindern und den Tennisspielern freuen sich auch unsere Nachwuchsschifahrer über ein neues Outfit. Dank den großzügigen Spenden der Firma LH-Trockenbau und der Gemeinde wurden unsere Rennfahrer mit neuen Schianzügen ausgestattet. Vielen Dank unseren Sponsoren!



Bei der Jahreshauptversammlung konnten wir, im Beisein des Bezirksvertreters Horst Scharfetter, unserem ehemaligen Ob-

mann Ing. Andreas Santner für seine 50jährige Mitgliedschaft gratulieren. Wir möchten Dir lieber Andreas auf diesem Wege noch einmal Danke sagen, für die vielen Stunden, die Du für den Verein aufgebracht hast bzw. noch immer aufbringst.

In den letzten Wochen mussten wir eine schwere Entscheidung treffen. Das Organisationsteam des Lungauer Murtallaufes hat sich verändert. Nach langer, reiflicher Überlegung haben wir uns dazu entschlossen, den Lauf nicht mehr zu unterstützen.

Der Vorstand des USV Unternberg wünscht allen UnternergerInnen frohe Weihnachten, alles Gute und viele unvergessliche sportliche Erinnerungen im Jahr 2017!

*Maria Fanninger, Obfrau*

## Landjugendmusik Unternberg – einzigartig in ganz Österreich



Die Landjugendmusik Unternberg ist mittlerweile weit über die Grenzen des Lungaus hinaus bekannt. Nach der feierlichen Umrahmung beim *Tag der Landjugend Salzburg* und dem Auftritt bei ServusTV folgten nun die nächsten Highlights – die Rundfunkaufnahme vom *Salzburger Landjugend Marsch* und der Auftritt beim Lungauer Bezirksbauernball.

Am Samstag, dem 24. September 2016 trafen sich die 33 Musiker, geleitet von Kapellmeister Patrick Gappmaier, um den *Salzburger Landjugend Marsch*, komponiert von Thomas Schernthner, aufzunehmen. Das Stück wurde von Herrn MMag. Markus Maier, Kapellmeister der Musikkapelle St. Andrä, im Probelokal der TMK Unternberg aufgenommen.

Gruppenleiterin Magdalena Graggaber, sie spielt selbst die 1. Klarinette bei der Landjugendmusik, erklärt: „Unsere Musikan-



tinnen und Musikanten haben den ganzen Sommer über geprobt, um die Aufnahme durchführen zu können. Jeder, der so etwas schon einmal gemacht hat weiß, wie viel Zeit und Präzision dahinter steckt. Ich bin sehr stolz auf unsere Mitglieder.“ Insgesamt 12 Gesamt- und zusätzliche Registerproben waren dazu notwendig. Der Marsch ist seit Herbst auf Radio Salzburg zu hören. „Es würde uns natürlich sehr freuen, wenn sich die Hörerinnen und Hörer den Landjugendmarsch auf Radio Salzburg fleißig wünschen würden, damit der schöne Marsch im ganzen Bundesland gehört werden kann“: so Kapellmeister Gappmaier. Die Aufnahme wurde als BestOf Projekt eingereicht. Am 19. November fand im Vienna-City-Center in Wien die bundesweite Projektprämierung der Landjugend Österreich statt. Dabei wurden über 40 Projekte aller Landjugendgruppen aus ganz Österreich prämiert. Unser Projekt erhielt die Auszeichnung in der Kategorie *Gold*.

Den letzten Auftritt bestritten die Musikerinnen und Musiker am 05. November 2016 beim Bezirksbauernball im ausverkauften Ballsaal des Gambswirts in Tamsweg. Dort wurden die Ballbesucher mit Märschen und Polkas unterhalten. „Auch hier konnten wir wieder vor hunderten Besuchern unter Beweis stellen, dass sich in den Reihen unserer Landjugend durchaus musikalische Talente verbergen“: berichtet Christoph Santner, organisatorischer Leiter der Landjugendmusik, stolz. Als Abschlussstück wurde der *Salzburger Landjugend Marsch* mit Gesang zum Besten gegeben.

Im nächsten Jahr stehen bereits wieder einige Veranstaltungen auf unserem Programm, wie etwa der Auftritt beim Tag der Landjugend Salzburg am 14.01.2017 sowie die musikalische Umrahmung beim 70 jährigen Bestandsjubiläum der Landjugend Tamsweg am 01.07.2017.

*Dominik Kendlbacher, Schriftführer*

## Pensionistenverband

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und der Jahreswechsel steht unmittelbar bevor. Neben neuen Mitgliedern können wir auch auf zahlreiche Aktivitäten in diesem Jahr zurückblicken. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei unseren Mitgliedern für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen be-



danken. Wir hoffen natürlich auch im neuen Jahr auf Eure Unterstützung und Euer zahlreiches Kommen.

Eine interessante Aufgabe war in diesem Jahr auch die gemeinsame Gestaltung des Generationennachmittags und -abends mit dem Seniorenbund. Das große Interesse hat uns gezeigt, dass sich die viele Arbeit gelohnt hat. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der Bildungswerkleiterin Frau Diana Sampl und unserem Herrn Bürgermeister bedanken, dass auch der Pensionistenverband zu dieser Veranstaltung etwas beitragen konnte.

Abschließend möchten wir unseren Mitgliedern und allen Unterbergerinnen und Unterbergern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2017 wünschen.

*Franz Graggaber und Johann Meinhard*

## Eltern-Kind-Zentrum Unternberg



### Liebe Eltern und Kinder!

Wir freuen uns sehr im Jänner 2017 mit drei Eltern-Kind-Gruppen in Unternberg starten zu können:

#### Babygruppen:

Zwergelgruppe (3 - 10 Monate)

Beginn: Dienstag 10.01.2017, 09:00 - 10:00 Uhr

Mäuschengruppe (10 Monate - 1,5 Jahre)

Beginn: Dienstag 10.01.2017, 10:30 - 11:30 Uhr

#### Eltern-Kind-Gruppe:

Bärengruppe (1,5 - 4 Jahre)

Beginn: Montag 09.01.2017, 09:00 - 11:00 Uhr

### **Zwergelgruppe, Mäuschengruppe:**

Hier wird Spiel und Spaß groß geschrieben. Die Babys dürfen nach Lust und Laune spielen, matschen, wischen und patschen. Passend zum Alter und zur Entwicklung des Kindes machen wir erste Fingerspiele, Berührungs- und Bewegungsspiele, welche die Babys in den wichtigen Bereichen der Entwicklung fördern.

### **Bärengruppe:**

Diese Gruppe ist bereits für die etwas größeren Kinder ab ca. 1,5 Jahren. Hier lernen wir Fingerspiele, Reime, Bewegungsspiele und bauen auch einen Kreativteil mit kleinen Malereien & Basteleien ein. Am Ende gibt es eine gemeinsame Jause, bei der die Eltern Zeit für Gespräche haben.

Beitrag je Gruppe: € 45,- für 10 Einheiten

Anmeldung und Information:

Marlene Wieland, Tel.: 0664/2498964

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*Marlene Wieland, Petra Kassar*

## Liebe Unternergerinnen, liebe Unternerger, liebe Freunde!



Mein Name ist Laurentina Theresia Sampl vgl. Holzer. Ich erblickte am 27. August diesen Jahres in Salzburg das Licht der Welt. Soweit nichts Ungewöhnliches, bis auf die Tatsache, dass ich elf Wochen zu früh auf die Welt gekommen bin.

Gott sei Dank, war ich pumperlgsund und konnte selbstständig atmen - nur an Größe und Gewicht fehlte es mir. Mittlerweile habe ich schon einiges an Gewicht zugenommen - und wegen der Größe mache ich mir auch keine Gedanken - bin ja ein Holzerdirndl.

Meine Mama war die lange Zeit, die ich auf der Neonatologie in Salzburg war, immer bei mir. Mein Papa besuchte uns ganz oft und blieb auch manchmal über Nacht. Ich fand es super, dass meine Eltern bei mir waren, deshalb bin ich auch so schnell groß und stark geworden. Meine Mama hatte großes Glück, dass sie ein Zimmer bekommen hatte, um bei mir sein zu können, denn die Anzahl ist begrenzt. So gab es einige Mamas und Papas, die jeden Tag pendeln mussten, um bei ihren kleinen und kranken Babys sein zu können.

Einige Babys sind ziemlich krank, dementsprechend brauchen diese Kinder auch spezielle Behandlungen und Medikamente. Des Weiteren benötigen einige kleine Patienten, nach der Entlassung spezielle Therapien, individuelle Betreuung und Hilfestellungen für die Eltern, damit sie zu Hause gesund werden können und vor allem gesund bleiben.

Der Verein FRÜH R LEBEN wurde vor etwa 20 Jahren von Frau OA Dr. Erna Hattinger gegründet. Diese Einrichtung unterstützt und organisiert Treffen für Eltern, um Ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zu bieten.

Ihr - liebe Unternergerinnen und Unternerger habt diesen Verein tatkräftig unterstützt und somit einen wichtigen Beitrag geleistet, dass weiterhin Austausch und Information für Kinder und Eltern gewährleistet ist. Meine beiden Tanten Claudia und Angelika haben beim diesjährigen Bauernherbst ProWin Mikrofaser Herzen verkauft und somit, für diese Einrichtung, einen Spendenbetrag von Euro 1000.- erzielt - echt spitzenmäßig!

Für diese tolle Aktion möchte ich mich bei Euch liebe Unternergerinnen und Unternerger recht herzlich bedanken. Ihr habt vielen kleinen Kindern und deren Eltern damit geholfen.

Danke für Eure großartige Unterstützung!

*Eure Laurentina*

## Jahresrückblick des Tourismusverbandes

Nur mehr wenige Tage und das Jahr 2016 ist Geschichte. Anlass um Rückschau zu halten über die Tätigkeiten des TVB Unternberg.

- Vermieterstammtisch im Gfrererstadl
- Rahmenprogramm für die Uni Halle mit Eachtleng-Suppen-Essen beim Kirchenwirt, Fackelwanderung, Eisstockschießen, Pferdeschlittenfahrten
- Hemden sowie Gilets mit Werbeaufschrift wurden angeschafft
- Werbefahrt nach Langenlois / Gaisruckviertel
- Bänke und Tische sowie Prospektkästen wurden wieder aufgestellt
- Bepflanzung der Kräuterkästen durchgeführt
- Kräuterpflanzen-Projekt mit der Volksschule im Rahmen der Bildungswoche
- Apfelbaumpflanzung im Schulgarten

- Jahreshauptversammlung der Ferienregion Lungau in St. Michael
- Lungauer Murtallauf mit 230 Startern in Unternberg
- Gesundheitstage mit Vorträgen von Anja Jessner und OA Dr. Wallner
- Bauernherbstfest
- Besuch des Bundesligaspiels Red Bull Salzburg gegen Sturm Graz mit unseren Nachwuchskickern begleitet von Martin und Stefan
- Mitwirkung bei Planungsvorbereitung zur Murgestaltung
- Jeden Donnerstag Radltreff mit Franz-Josef Wind
- Jeden Mittwoch in den Sommerferien Flugnachmittag für jedermann am Modellflugplatz in Moosham
- Gästeehrungen
- Austausch mit anderen Verbänden
- Ausschusssitzungen

## Vorschau

- Am 29.12.2016 findet für alle Unternerberger/innen, Freunde sowie Gäste eine besinnliche Fackelwanderung mit Punsch / Glühwein und musikalischen Ausklang statt
- Rahmenprogramm für die Uni Halle wird wieder zusammengestellt
- Errichtung von Infotafeln bei den Kräuterkästen
- Eigener Erholungsplatz an der Mur Richtung Neggerndorf, der vom TVB Unternberg gestaltet und errichtet wurde, wird fertig gestellt und mit einem kleinem Fest, zusammen mit der Lungauer Kulturvereinigung, der Öffentlichkeit präsentiert
- Kirchenkonzert mit Rafael Fingerlos
- Werbefahrt, wenn gewünscht, wird organisiert
- Murtallauf mit Start in Unternberg
- Gesundheitstage mit Exkursion zu Frau Anja Jessner in die Steiermark
- Bauernherbstfest
- Mithilfe bei der Umsetzung der Gestaltung der Muraufweitung

Ein Dank an alle Unternerberger GemeindegliederInnen sowie an alle Vereine, deren freiwillige Arbeit dazu beiträgt, unseren schönen Ort zu präsentieren.

Auch ein Dank an die Volksschule für die Umsetzung des Kräuterprojektes.

Herzlichen Dank den Vereinen und den Mithelfern beim Bauernherbstfest.

Auch unseren Wanderwegbeauftragten Andreas Kösslbacher sen., Daniel Doppler sowie Peter Fanningner sei ein großer Dank ausgesprochen.

Danke der Gemeinde für die Bereitstellung unseres Büros.

Ebenso möchte ich mich beim TVB-Ausschuss, besonders meinem Stellvertreter Franz-Josef Wind und Infostellenleiterin Anni Santner für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken.

Einen großen Dank an alle Vermieter und die Bitte auch weiter hinter dem TVB Unternberg und unserem schönen Ort zu stehen.

Der TVB Unternberg wünscht Frau Nicole Aschbacher für ihre neue Aufgabe in unserer Gemeinde alles Gute und freut sich auf gute Zusammenarbeit.

Allen Unternerbergerinnen und Unternerbergern sowie Freunden, Bekannten und Gästen, eine friedvolle Weihnachtszeit sowie viel Glück und Erfolg im Neuen Jahr 2017.

*Reinhard Doppler, Obmann TVB*

## Wir gratulieren

### Zum 60. Geburtstag

Elfriede Holzer, Moosham 56  
Johann Tanner, Florianigasse 141

### Zum 65. Geburtstag

Johann Brückl, Auweg 186/4

### Zum 70. Geburtstag

Helene Aigner, Mitterbergweg 138

### Zum 75. Geburtstag

Rupert Graggaber, Sonnleitn 131  
Norbert Seiffter, Neggerndorf 77

### Zum 80. Geburtstag

Theresia Wiedemaier, Pichl 27



### Zum 90. Geburtstag

Leonhard Schröcker, Stranach 96



### Zum 95. Geburtstag

Maria Kößlbacher, Neggerndorf 60



## Eheschließung



Vedran Majer und Ines Dmejhal,  
Dorfstraße 173

## Geburten



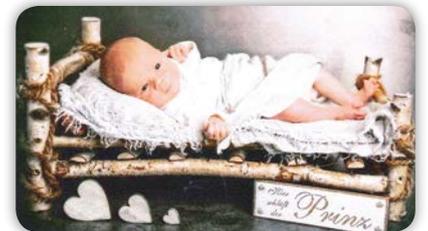
### David Santner

Eltern: Irene und Rupert Santner,  
Neustatt 40



### Marie Wieland

Eltern: Sophie und Ulrich Wieland,  
Auweg 177



### Tobias Kremser

Eltern: Manuela Kremser und  
Harald Sampl, Antanger 209

## Goldhochzeiten



Annemarie und Norbert Seiffter,  
Neggerndorf 77



Rosa und Franz Hinterberger,  
Pischelsdorf 43



Bernharda und Johann Pfeifenberger,  
Neggerndorf 56



## Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg, Am Dorfplatz 12, 5585 Unternberg, Tel. 06474/6214-0, Fax 06474/6214-4,

E-Mail: [gemeinde@unterberg.gv.at](mailto:gemeinde@unterberg.gv.at), [www.unterberg.gv.at](http://www.unterberg.gv.at);

Bilder: Gemeinde, Tourismus, Bücherei, Volksschule, Kindergarten, Feuerwehr, USV Unternberg, Kameradschaftsbund, Landjugend, Landjugend Salzburg, Pensionistenverband, Stephanie Sampl, Sophie Wieland, Irene Santner, Manuela Kremser, Vedran Majer

Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH, 5580 Tamsweg; Druck: [druck.at](http://druck.at); Irrtümer, Druck- und Schreibfehler vorbehalten!



## **Hl. Abend, 24. Dezember**

08:30 Uhr: Hl. Rorateamt in der Pfarrkirche

22:30 Uhr: Christmette gestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche, anschließend Turmblasen und Glühweinstand der Landjugend am Dorfplatz

## **Christtag, 25. Dezember**

10:30 Uhr: Festlicher Weihnachtsgottesdienst gestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche

## **Stephanitag, 26. Dezember**

10:30 Uhr: Stephani-Gottesdienst mit Segnung von Wasser und Salz in der Pfarrkirche

## **Donnerstag, 29. Dezember**

18:30 Uhr: Fackelwanderung mit Getränkestation und musikalischer Umrahmung, Treffpunkt: Am Dorfplatz

## **Silvester, 31. Dezember**

16:30 Uhr: Gottesdienst zum Jahresschluss in der Pfarrkirche

## **Neujahrstag, 01. Jänner**

10:30 Uhr: Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche

## **Dreikönigstag, 06. Jänner**

10:30 Uhr: Sternsingermesse in der Pfarrkirche

## **Samstag, 28. Jänner**

20:00 Uhr: Musikergschnas der TMK im Gfrererstadl

## **Sonntag, 12. Februar**

10:30 Uhr: Hl. Amt mit der Landjugend in der Pfarrkirche

## **Dienstag, 24. Februar**

19:30 Uhr: „Vitamin D – Das Sonnenhormon“ – Vortrag im Pfarrhof

## **Faschingsmontag, 27. Februar und**

## **Faschingsdienstag, 28. Februar**

Heringsschmaus beim Kirchenwirt

## **Faschingsdienstag, 28. Februar**

10 Uhr: Faschingsumzug des Kindergartens und der Volksschule

## **Mittwoch, 08. März**

Schulskirennen bei den Aineckliften / St. Margarethen

## **Samstag, 11. März**

Ortsmeisterschaft Ski alpin, Ainecklifte / St. Margarethen

## **Samstag, 08. April**

20:00 Uhr: Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle in der Zimmereihalle WiSa-Bau, Gewerbegebiet

## **Palmsonntag, 09. April**

10:30 Uhr: Palmweihe beim Kindergarten, anschließend Gottesdienst in der Pfarrkirche

## **Winter-Öffnungszeiten im Schloss Moosham:**

Museums-Führungen vom 16.12.2016 bis 31.03.2017 täglich außer Montag um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr

*Irrtum und Änderungen vorbehalten!*

*Alle Veranstaltungen sowie kurzfristige Änderungen und Absagen können aktuell im Internet auf [www.untnerberg.at](http://www.untnerberg.at) abgerufen werden. Ich ersuche alle Veranstalter kurzfristige Änderungen, Absagen oder neue Veranstaltungen so früh wie möglich im TVB-Büro zum Eintrag bzw. zur Korrektur zu melden.*

## Fackelwanderung

Wir laden alle GemeindegliederInnen und Gäste herzlich zu einer gemeinsamen weihnachtlichen Fackelwanderung am Donnerstag, dem 29. Dezember 2016 mit Treffpunkt am Dorfplatz um 18:30 Uhr ein. Entlang des Weges ist eine Station

mit Heißgetränken und musikalischer Umrahmung eingerichtet. Bitte um Bewerbung dieser Wanderung (Gäste, Bekanntenkreis etc.), da keine gesonderte Einladung mehr erfolgt.

## Pferdeschlittenfahrten (ab 6 Personen)

Diese finden am Mittwoch, dem 28. Dezember 2016 und ab Jänner bis Anfang März 2017 jeden Donnerstag, jeweils um 18:00 Uhr ab dem Dorfplatz statt.

Dauer: ca. eine Stunde; Preis pro Person: € 10,-.

Anmeldung im Tourismusbüro (am Vortag bis 12:00 Uhr) erforderlich. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr, Tel: 06474/6214-18, E-Mail: [untnerberg@lungau.at](mailto:untnerberg@lungau.at)

Gerne können wir für Gruppen, nach Rücksprache, auch andere Termine oder längere Ausfahrten mit Einkehr organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen und wünschen eine friedvolle Weihnachtszeit, einen guten Rutsch in das neue Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg.



Anni Santner, Tourismusverband

## Gelber Sack (4-wöchentlich)

Dienstag	24.01.2017
Dienstag	21.02.2017
Dienstag	21.03.2017
<b>Mittwoch</b>	<b>19.04.2017</b>
Dienstag	16.05.2017
Dienstag	13.06.2017
Dienstag	11.07.2017
Dienstag	08.08.2017
Dienstag	05.09.2017
Dienstag	03.10.2017
Dienstag	31.10.2017
Dienstag	28.11.2017
<b>Mittwoch</b>	<b>27.12.2017</b>

## Hausmüll (4-wöchentlich)

Donnerstag	26.01.2017
Donnerstag	23.02.2017
Donnerstag	23.03.2017
Donnerstag	20.04.2017
Donnerstag	18.05.2017
<b>Mittwoch</b>	<b>14.06.2017</b>
Donnerstag	13.07.2017
Donnerstag	10.08.2017
Donnerstag	07.09.2017
Donnerstag	05.10.2017
Donnerstag	02.11.2017
Donnerstag	30.11.2017
Donnerstag	28.12.2017

## Sperrmüllsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde (Bachgasse)

Dienstag, 4. April 2017

Dienstag, 26. September 2017

jeweils von 07:00 bis 19:00 Uhr

(Bei der Sperrmüllsammlung werden NUR haushaltsübliche Mengen angenommen!)

## Bioabfall

Die Biomülltonnen stehen bei der ehemaligen Kläranlage. Wir bitten die Bioabfälle (Obst- u. Gemüseabfälle, Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten, Speisereste, Kaffee- und Teesud, Eierschalen, Federn, verschmutzte Küchenrollen, Schnittblumen) daheim in „Sackerl“ aus Papier oder Maisstärke zu sammeln (gibt's im Gemeindeamt – Bürgerservice) und diese über die Biomülltonnen zu entsorgen.

## Problemstoffsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde (Bachgasse)

Freitag, 7. April 2017

Freitag, 29. September 2017

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr

## Schlachtabfall

Die Schlachtabfallabgabe ist bei der ehemaligen Kläranlage, in die Kühlzelle, möglich. ALLE werden gebeten, die angelieferten Mengen in die bereit gestellte Liste einzutragen. Leider stellen wir fest, dass nur ein Drittel der angelieferten Mengen eingetragen werden oder die Mengenangaben NICHT stimmen!!!